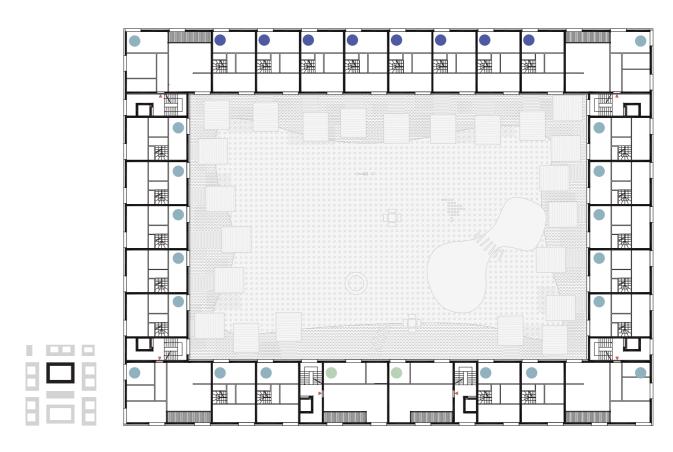
Der Teilbereich D, der sich im Zentrum des neuen Viertels befindet wird zum bewohnten Herzstück des Projekts. Jeweils ein Gebäudeblock nördlich und südlich der ehemaligen Schlachthalle und des neuen "Greifswalder Platzes" beherbergen zwei große Gemeinschaftsgärten, die mit einer direkten Anbindung zum Platz hin semi-öffentliche Außenbereiche definieren und dennoch mit privaten Gärten Rückzugsbereiche für die Anwohner gewährleisten. Um den häuslichen Charakter dieses grünen Herzens zu verstärken, entwickeln sich die Wohnungen hauptsächlich in Form von Reihenstadthäusern über 2-3 Geschosse mit Blick auf die introvertierten privaten Gärten im Herzen des Blocks und auf die Fußgängerzone im direkten Außenbereich. Zusätzliche, eingeschossige Wohnungen "füllen" den Wohnblock zu einem gleichmäßig hohen Gebäudevolumen.

Gegenüber der geschlossenen und introvertiert ausgeführten Randbebauung auf den anderen Teilbereichen mit ihren kollektiven Raumstrukturen in Form von transparenten vertikalen Gärten ist die Grenze zum direkten Kontext porös und bewohnt. Der Gemeinschaftsgarten in den Innenhöfen steht im Dialog mit dem Stadtleben und eröffnet vielfache Perspektiven auf die zentral gelegene Garten-Halle und deren Aktivitäten.

Dieser von der Eisenbahnlinie begrenzte Stadtrand entwickelt sich wie eine Gartenstadt in der Kontinuität des bestehenden urbanen Gefüges.



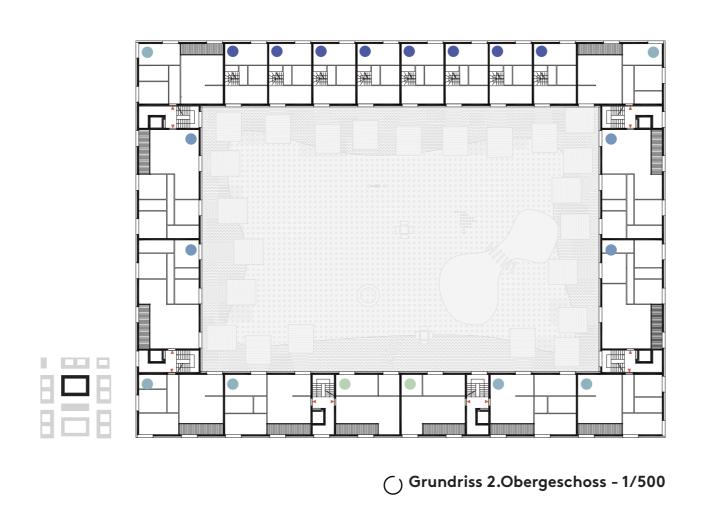
() Grundriss Erdgeschoss - 1/500

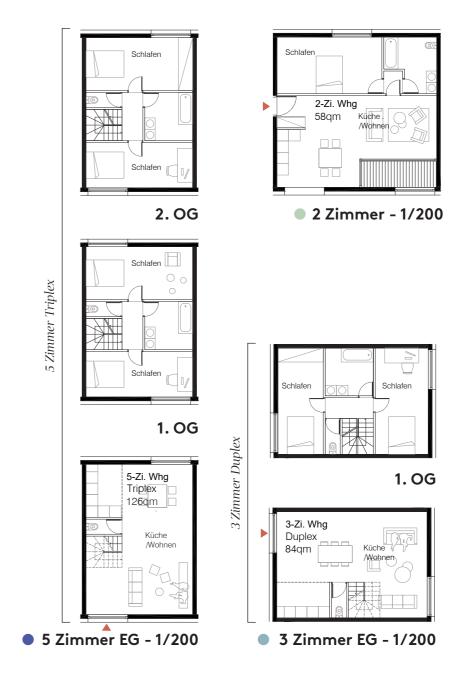


() Grundriss 1.Obergeschoss - 1/500

05qm



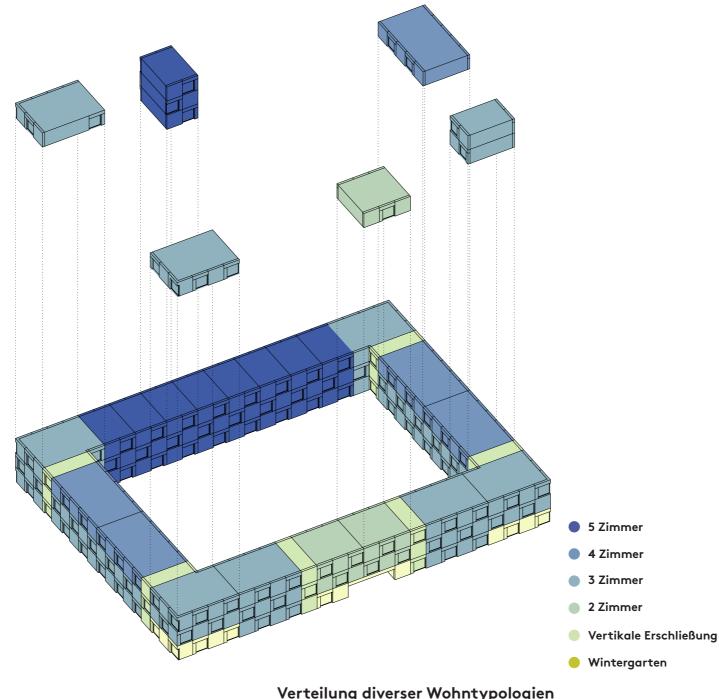




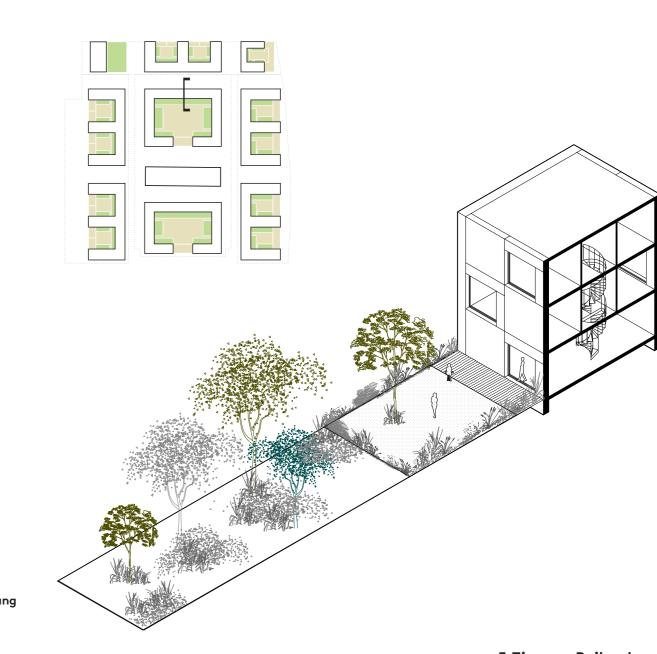




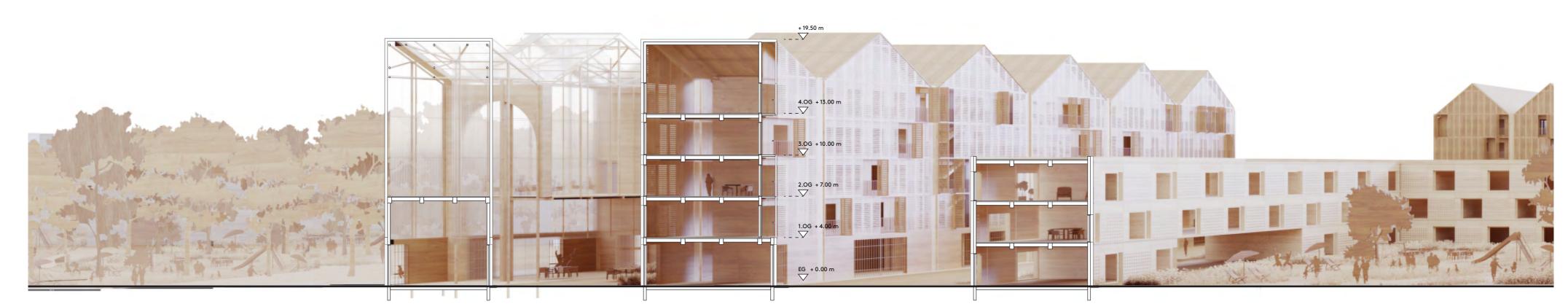
Axonometrie Gebäudetyp im Teilbereich D



Verteilung diverser Wohntypologien



5 Zimmer Reihenhaus



3. BEGRÜNTER GEMEINSCHAFTL. **GENUTZTER INNENHOF**

2. PRIVATE GÄRTEN FÜR DAS GRÜNE HERZ

Schnitt AA - 1/200



1. GRÜNBEREICH NEBEN **GREIFSWALDER STRASSE** 3. BEGRÜNTER GEMEINSCHAFTL. **GENUTZTER INNENHOF**

4. INNENRING (FUSS-UND RADWEG)

2. PRIVATE GÄRTEN FÜR DAS GRÜNE HERZ

Schnitt BB - 1/200

ERFURT_LAN_PANEL_A1_22.indd 4